

CBC I böse abgefertigt

1:7 verloren, sonst aber nur Erfolge

Schade, das hätte der erfolgreichste Saisonspieltag für den Cronenberger BC im Badminton sein können, wenn nicht die Erste sich zum Rückrudenauftakt eine glatte 1:7-Auswärtsniederlage eingehandelt hätte. Von der

Zweiten bis zur Fünften waren alle übrigen Teams mit jeweils 6:2 erfolgreich. Weiter gab es in der A-Klasse einen 7:1-Erfolg von Rot-Weiß I über LTV I und eine 6:2-Niederlage des Post SV I.

Die Reise in den Teutoburger Wald zum TV Blomberg I war für den CBC I nicht lohnenswert. Im Hinspiel knapp mit 3:5 unterlegen, war man hier ohne Monika Rohr, die wegen der Folgen einer Erkrankung noch nicht wieder einsatzfähig war, chancenlos. Den Ehrenpunkt sicherte Manfred Lüneberg durch einen Zweisatzerfolg im 3. Einzel.

Ohne Frage, der CBC II ist in der A-Klasse derzeit die dominierende Mannschaft. Auch der heimstarke FC Langenfeld IV konnte den Tabellenführer nie in Gefahr bringen.

Selbst das Handicap auf Stammspielerin Uschi Sewerin, die in der Ersten eingesetzt wurde, verzichteten und dadurch ohne Doppel spielen

zu müssen, wurde problemlos verkraftet.

Für das kommende Nachholspiel gegen Rot-Weiß I scheinen die Dörper jedenfalls bestens gerüstet.

Die Rot-Weißen waren zum Spielschluß zufrieden, die LTVer trauerten dem mißglückten Auftakt in dieser Lokalpartie, die zu Anfang viel Spannung und Dramatik brachte, nach.

Das umformierte 2. Doppel des LTV, Andreas Hartwig/Heinz-J. Schäffer führte im 3. Satz schon mit 16:13 und ließ sich den fast schon sicheren Sieg noch mit 16:18 durch die an diesem Tag nicht überzeugenden Eckhard von Schwedler/Dieter May entreißen. Als dann das Damendoppel im Entscheidungssatz ebenfalls an die Rot-Weißen ging, lief für den LTV nicht mehr viel. Der Ehrenpunkt kam im Mixed, nach bis dahin ausgeglichenem Spielverlauf durch Spielabbruch zustande, da Astrid

Schäffer (RW) verletzt aufgeben mußte.

Den überraschenden Hinspielerfolg über den PSV Remscheid II konnte der Post SV I nicht wiederholen.

Eine Steigerung gegenüber den letzten Spielen war jedoch unverkennbar und ein Unentschieden wäre möglich gewesen, wenn die Damen, Klara Sewerin und Doris Pfannkuch, im Einzel und Doppel im Entscheidungssatz siegreich gewesen wären, denn beide Herrendoppel waren zuvor von den Postlern gewonnen worden.

Weitere Ergebnisse; B-Klasse: PSV Remscheid III - CBC III 2:6, Post SV II - TSV Hochdahl II 6:2, BV Velbert II - LTV II 5:3, SV Wermelskirchen I - LTV III 6:2; C-Klasse: CBC IV - BC Ronsdorf II 6:2, CBC V - TSV Gräfrath III 6:2, LTV IV - ASC Ratingen I 6:2.

Dieter May